

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein

**Band:** 37 (1959)

**Heft:** [7]

**Rubrik:** Gottesdienstordnung ; Kloster- und Wallfahrtschronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## GOTTESDIENSTORDNUNG IM MONAT JANUAR

### *Gebetsmeinung des Heiligen Vaters im Monat Januar*

Heiligstes Herz Jesu: laß alle Suchenden Deine Liebe zur Einheit tiefer erkennen und führe sie dadurch zur wahren Kirche und erwecke in den getrennten Christen des Ostens das Verlangen nach der vollkommenen Einheit mit der katholischen Kirche. Wir bitten Dich, erhöre uns.

1. Fr. Fest der Beschneidung Christi, Herz-Jesu-Freitag und Beginn des bürgerlichen Jahres 1960. Gott segne alle Leser und Abonnenten unserer Monatsschrift. – Hl. Messen von 6 bis 8.30 Uhr. 9.30 Ht und Pr. 15.00 V, Segen und Salve.
  2. Muttergottes-Samstag.
  3. Sonntag nach Neujahr und Fest des heiligsten Namens Jesu. Hl. Messen von 6.00—8.30 Uhr. 9.30 Ht und Pr. 15.00 V, Segen und Salve.
  4. Mo. Gedächtnis des hl. Titus, Bischof.
  5. Di. Gedächtnis des hl. Telesphorus, Papst und Martyrer.
  6. Mi. Fest der Erscheinung des Herrn (Dreikönig) und Gebetskreuzzug. Hl. Messen um 7, 8 und 9 Uhr in der Gnadenkapelle und Gelegenheit zum Sakramentenempfang. 10.00 Ht in der Basilika. 13.00 Aussetzung des Allerheiligsten und V. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Pr und Segensandacht.
  7. Do. Wochentag.
  8. Fr. Wochentag.
  9. Muttergottes-Samstag.
  10. 1. Sonntag nach der Erscheinung und Fest der Hl. Familie. Hl. Messen von 6.00—8.30 Uhr. 9.30 Ht und Pr. 15.00 V, Segen und Salve.
  11. Mo. 9.00 Uhr: 1. Jahrzeit für Abt-resignat Augustinus Borer sel.
  12. Di. Wochentag.
  13. Mi. Gedächtnis der Taufe Christi.
  14. Do. Hl. Hilarius, Bischof und Kirchenlehrer.
  15. Fr. Fest des hl. Abtes Maurus, Schüler des hl. Benedikt. Vollk. Ablauf in den Benediktinerkirchen unter den gewöhnlichen Bedingungen.
  16. Sa. Hl. Marzell, Papst und Martyrer.
  17. 2. Sonntag nach der Erscheinung. Hl. Messen von 6.00—8.30 Uhr. 9.30 Ht und Pr. 15.00 V, Segen und Salve.
  18. Hl. Priska, Jungfrau und Martyrin. Beginn der Welt-Gebetsoktav zur Wiedervereinigung der getrennten Christen.
  19. Di. Fest des hl. Marius und seiner Gefährten, Martyrer.
  20. Mi. Fest der hl. Fabian und Sebastian, Mart.
  21. Do. Fest der hl. Agnes, Jungfrau und Mart.
  22. Fr. Fest des hl. Vinzenz, Diakon und Mart., Patrons des Klosters und der Basilika zu Mariastein. Hl. Messen von 6.00—8.30 Uhr in der Gnadenkapelle. 10.00 Ht, voraus gesungene Terz und nachher gesungene Sext und Non. 15.00 feierliche Vesper.
  23. Sa. Hl. Emerentiana, Jungfrau und Mart.
  24. 3. Sonntag nach der Erscheinung und Gedächtnis des hl. Meinrad, Mart., und Weihetag des Bischofs von Basel. Hl. Messen von 6—8.30 Uhr. 9.30 Ht und Pr. 15.00 V, Segen und Salve.
  25. Mo. Fest von Pauli Bekehrung. Letzter Tag der Welt-Gebetsoktav.
  26. Di. Hl. Polykarp, Bischof und Mart.
  27. Mi. Hl. Joh. Chrysostomus, Bischof und Kirchenlehrer.
  28. Do. Hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof und Kirchenlehrer.
  29. Fr. Hl. Franz von Sales, Bischof und Kirchenlehrer.
  30. Muttergottes-Samstag.
  31. 4. Sonntag nach der Erscheinung. Hl. Messen von 6—8.30 Uhr. 9.30 Ht und Pr. 15.00 V, Segen und Salve.
- Februar:*  
1. Hl. Ignatius. – 2. Mariä Lichtmeß. –  
3. St. Blasius. – Gebetskreuzzug.  
P. Pius

Abk.: Ht = Hochamt; A = Amt; Pr = Predigt; V = Vesper.

## KLOSTER- UND WALLFAHRTSCHRONIK

3. Mit jugendfrischem Schwung sang unser Senior P. Pirmin sein Namenstagshochamt.

4. Zur Feier des Patrons St. Karl Borromäus pontifizierte der Gnädige Herr im Kollegium Altdorf, wobei Mgr. Dr. Albert Mühlebach die Ehrenpredigt hielt. — Am Gnadenaltar der lächelnden Mutter im Stein zelebrierte Pfr. Widmer für die Jungfrauen-Wallfahrt aus Dulliken (SO).

8. Mit den Männern des sonntäglichen Einkehrtages im Kurhaus «Kreuz» feierte Arbeiterseelsorger P. Louis Betschart aus Basel Kommunionmesse in der Gnadenkapelle.

9. P. Vinzenz begann den dritten Exerzitenkurs für Erlenbad-Schwester im Kurhaus «Kreuz».

10. P. Robert Leiber, der vertraute Ratgeber und Mitarbeiter des verstorbenen Papstes Pius XII., beehrte unsere Abtei mit einem kurzen Besuch.

11. Abt Basilius erteilte die vier niedern Weihen: an Frater Andreas die Weihe zum Türhüter und Lektor, an Frater Philipp jene zum Exorzisten und Altardiener.

15. Der Gnädige Herr vertrat unser Kloster an den Feierlichkeiten zum 1200-Jahr-Jubiläum St. Otmars in St. Gallen.

16. Zu Ehren des heiligen Abtes Otmar, der in St. Gallen die Regel Benedikts einführte und die angestammten Rechte des Klosters mutig verteidigte, feierten die Benediktiner von Mariastein am 1200. Todestag ein assistiertes Hochamt.

18. Am Einkehrtag für über 50 Frauen aus Bernau (Schwarzwald) hielt ihnen P. Plazidus vier Vorträge und feierte mit ihnen Kommunionmesse, Rosenkranz- und eucharistische Segensandacht.

19. Mit den übrigen Schweizeräbten nahm der Gnädige Herr in Sarnen am Goldenen Profestjubiläum von a. Abtprimas Bernardus Kälin teil.

21. Am Fest Mariä Opferung nahm Abt Basilius im Benediktinerinnenkloster Otteringen bei Waldshut eine ewige Profest entgegen. — Erfreulichen Zuwachs erhielt auch die Oblatengemeinschaft unseres Klosters am 21./22. November zu Breitenbach und Mariastein.

23. An der feierlichen Abtsbenediktion Sr. Gnaden Dr. Raimund Tschudi in Einsiedeln nahm Abt Basilius teil.

29. Am Gnadenaltar zelebrierte der in Fatima (Portugal) wirkende Montfortanerpater Josef Feiter für Angehörige, P. Vinzenz für 20 Rover und Jungrover aus Riehen in der Siebenschmerzenkapelle. Katholische Akademiker der Universität Basel pilgerten zu Fuß aus der Rheinstadt zum Felsen von Mariastein. — Der erste Adventssonntag vereinigte auch 150 Jungmänner aus Baselland unter dem Motto: «Wir und die Andersgläubigen» zum Schulungstag 1959 im Kurhaus «Kreuz». In fünf Diskussionskreisen unter Leitung der HH. Redaktor A. Ebnetter, Zürich, Vikar Dr. F. Obrist, Aesch, Dr. Alex Müller, Basel, Pfr. K. Mattmann, Therwil, und Dr. P. V. Stebler, Mariastein, wurden brennende Fragen geklärt und neue Perspektiven für die Jahresarbeit der einzelnen und der Gemeinschaft eröffnet. Nachmittags lauschten die Jungmänner der «Einführung in das Problem der Ostkirche» von Prof. Dr. R. Erni, Luzern, der hierauf auch eine Einführung in die heilige Liturgie nach dem byzantinischen Ritus vermittelte. Den würdigen, eindrucksvollen Abschluß der Tagung bildete die heilige Meßfeier und Gemeinschaftskommunion nach byzantinischem Ritus in der weihrauchduftenden Basilika, gehalten von P. Athanas Schnyder OSB, Pfarrer in Metzerlen. Von ergreifender Tiefenwirkung waren die mehrstimmigen griechischen Gesänge, die P. Vinzenz mit einer Schola von Jungmännern vortrug. — Für die Pfadfinder von Katholisch-Basel gestaltete hernach Vikar Bossert von Binningen in der Reichensteinschen Kapelle eine kurze marianische Abendfeier. P. Paul